



Landwirtschaftskammer
Rheinland-Pfalz

Markt- und Preisinformation

der LWK Rheinland-Pfalz und des Landesbetriebs Landwirtschaft Hessen (LLH),
zusammengestellt von der LWK Rheinland-Pfalz,
Preise und Termine ohne Gewähr

HESSEN



Landesbetrieb
Landwirtschaft Hessen

Aktuelles Markttelegramm



Tierische Erzeugnisse

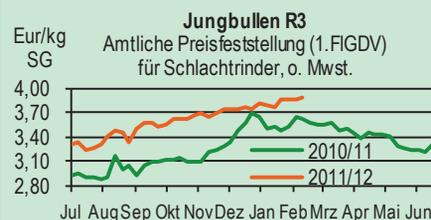
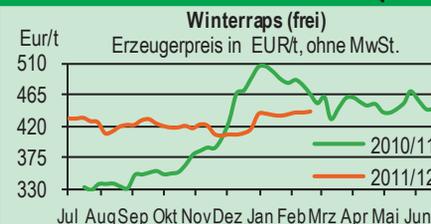
- Schlachtrinder** Die Auszahlungspreise am heimischen Schlachtrindermarkt halten, trotz weiter anziehenden Erzeugerangebots, ihr hohes Niveau. Der Fleischabsatz läuft überregional flott und wird durch den harten Preiskampf zweier Norddeutscher Schlachthöfe und positive Exportaussichten für Jungbullen gestützt.
- Schlachtschweine** Schlachtschweineangebot nicht zu umfangreich und problemlos am Markt absetzbar. Erzeugerpreise auf erreichter Basis stabil, mit leicht festerer Tendenz.
- Ferkel** Das vorhandene Ferkelangebot bleibt noch etwas hinter der Nachfrage zurück, leicht anziehende Preise hatte dies im Wochenverlauf zur Folge. Noch weitere Preisaufschläge für Ferkel dürften jedoch angesichts der stagnierenden Schweinepreise nur schwer durchsetzbar sein.
- Nutzkälber** Unveränderte Angebots- und Nachfrageverhältnisse, auf insgesamt etwas herabgesetztem Umsatzniveau. Preise zumeist unverändert, mit deutlichen Differenzierungen je nach Qualität der angebotenen Kälber.
- Eier/Geflügel** Auch zur Karnevalswoche blieben Eier mehr denn je gefragt. Das Angebot an Eiern aller Kategorien kann mittlerweile als knapp bezeichnet werden, dementsprechend wurden nochmals deutliche Preisaufschläge durchgesetzt. Wenig Bewegung am Geflügelmarkt. Das nicht drängende Angebot kann schlank am Markt platziert werden, Preise für Puten und Hähnchen bestenfalls stabil.

Pflanzliche Erzeugnisse und Futtermittel

- Getreide und Ölsaaten** Nach den zuletzt wieder etwas zurückgependelten Börsennotierungen für Getreide ergeben sich am regionalen Getreidemarkt nur leichte Preiskorrekturen für Brot- und Futtergetreide. Im Süden des Landes fallen die Abschläge jedoch teils stärker aus, da hier die Absatzmöglichkeiten an die Verarbeitungsindustrie vergleichsweise schwach sind. Winterraps bleibt bei der engen Versorgungsbilanz ein gesuchter Artikel und entsprechend fest bewertet. Das Kontraktgeschäft ist allerdings gänzlich zum Erliegen gekommen - zu ungewiss bleibt vorerst die Auswinterungsbilanz nach den harten Frösten der vergangenen Wochen. Marktteilnehmer und Pflanzenbauexperten gehen jedoch von einer niedrigeren Schadensquote aus, als der optische Eindruck der Bestände aktuell befürchten lässt.
- Futtermittel** Euroschwäche und steigende internationale Nachfrage bedingen weiter feste Preisentwicklung für Ölschrote. Nachfrage konzentriert sich auf vordere Termine, bei leicht verbesserter Versorgungslage. Energetische Einzelkomponenten stetig abgerufen und stabil bewertet. Mischfutter durch fortgesetzt steigende Rohstoffkosten verteuert, schwacher Absatz und der zunehmende Konkurrenzdruck in der Industrie dämpfen zunächst die Teuerung.
- Kartoffeln** Unverändert ruhige Lage am Kartoffelmarkt mit wenig Spielraum für Preisanhebungen. Lediglich für qualitativ einwandfreie Knollen können Aufschläge erzielt werden. Im LEH zunehmend Umstellung auf französische Importfrühkartoffeln, auch hier Probleme mit Silberschorf, gute Qualitäten bleiben gesucht. Bei weiter steigenden Temperaturen dürften erste Ausspflanzungen in der Pfalz nicht mehr lange auf sich warten lassen.

Quelle: LWK RLP, Agrarzeitung

Blick in den Markt



Warenterminbörsen



Euronext Paris

Liefermon. Umsatz Euro/t Vorwoche

Schlussnotierungen für Mahlweizen 21.02.2012

Menge: 50 t; 76 kg/hl, intervent.-fähig; L.-ort Rouen

Liefermon.	Umsatz	Euro/t	Vorwoche
Mar 12	3.564	211,75	211,00
May 12	8.692	205,50	205,75
Aug 12	0	200,50	195,00
Nov 12	5.128	192,00	190,50

Schlussnotierungen für Raps 21.02.2012

Menge: 50 t; diverse Lieferorte in Deutschl./Frankr.

Liefermon.	Umsatz	Euro/t	Vorwoche
May 12	3.732	457,25	451,50
Aug 12	2.091	439,50	433,00
Nov 12	1.195	435,25	429,00
Feb 13	475	430,00	424,50

Schlussnotierungen für Mais 21.02.2012

Menge: 50 t; 15% H₂O, 4% Bruchkör./Lief. Atlantic

Liefermon.	Umsatz	Euro/t	Vorwoche
Mar 12	1.128	206,25	206,25
Jun 12	1.178	206,50	207,50
Aug 12	2	208,50	209,50
Nov 12	234	185,00	184,50

Schlussnotierungen für Braugerste 21.02.2012

Menge: 50t, 14,5% H₂O, 11,5% Prot, 95% Keimf.

Liefermon.	Umsatz	Euro/t	Vorwoche
Mar 12	50	272,00	283,25
May 12	25	274,00	286,00
Aug 12	0	257,25	269,25
Nov 12	70	235,25	246,50

Cbot Chicago

Schlussnotierungen für Weizen 21.02.2012

Menge: 5000 US.bsh. (~136 t), Nr.2 Soft Red Winter

Liefermon.	Umsatz	Euro/t	Vorwoche
MAR 12	48.603	175,60	177,00
MAY 12	44.292	176,60	178,10
JLY 12	20.253	180,70	181,10

Schlussnotierungen für Sojaschrot 21.02.2012

Menge: 100 Short Tons. (~91 t), 48% Protein

Liefermon.	Umsatz	Euro/t	Vorwoche
MAR 12	40.656	273,80	275,20
MAY 12	27.838	275,90	277,20
JLY 12	8.988	277,50	279,20

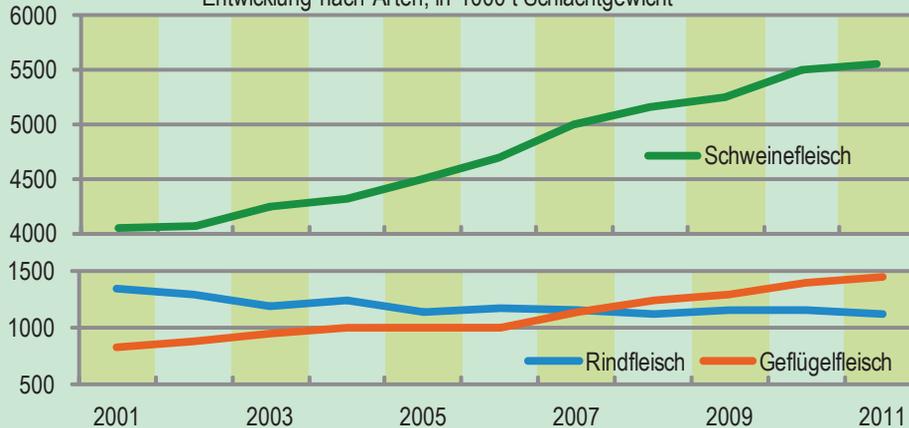
Quelle: Euronext, CBoT

Aktuelle Marktgrafik



Fleischerzeugung in Deutschland

Entwicklung nach Arten, in 1000 t Schlachtgewicht*



Quelle: AZ, stat. Bundesamt; *nur gewerbliche Schlachtung

Erzeugerpreise für Getreide, Ölfrüchte und Körnerleguminosen



Basispreise des Agrarhandels, frei Erfasser, für Standardqualität, in Eur/t, ohne MwSt.							Streckengeschäfte		
Erfassungsdatum:	Hessen			Rheinland-Pfalz			Hessen	RLP	
* Einzelmeldung	Spanne	Landes-Ø	Vorwoche	Spanne	Landes-Ø	Vorwoche	Ab-Hof Ø	Ab-Hof Ø	Franko Ø
Eliteweizen 14,0-14,5/50-55/250-280	190,00-207,00	197,10	196,20	190,00-195,00	193,50	193,30	204,75	197,20	200,80
Qualitätsweizen (A) 13,5/40/250	182,20-190,00	186,85	186,05	180,00-192,50	186,00	186,50	193,80	190,30	195,80
Brotweizen (B) 11,5-12,0/220	180,00-187,50	183,70	182,05	177,50-188,00	184,10	184,60	192,15	188,90	193,10
Mahl- bzw. Brotroggen, FZ>120	195,00-210,00	203,85	203,55	195,00-220,00	209,70	210,00	211,00	214,20	217,80
Futterroggen	-	-	-	160,00-165,00	161,30	161,30	-	165,00	-
Sommerbraugerste max. 12% Prot.	210,00-230,00	223,80	223,75	220,00-240,00	230,00	230,80	234,00	234,00	239,10
Sommerbraugerste (Ernte '12)	-	-	-	205,00-220,00	-	-	-	-	-
Winterbraugerste	-	-	-	205,00-225,00	213,80	215,70	-	216,70	218,70
Futtergerste >62 kg/hl	180,00-190,00	182,65	181,60	170,00-187,00	180,60	181,30	190,50	184,80	188,30
Futterweizen	180,00-187,00	182,35	180,85	174,00-187,00	181,20	182,20	190,35	184,90	188,80
Futterhafer	170,00-178,00	173,05	172,30	165,00-188,00	180,30	180,30	182,15	184,50	-
Körnermais	178,00-185,00	181,55	179,45	180,00-190,00	183,00	182,00	190,30	187,00	192,00
Triticale	168,00-179,00	173,90	172,00	170,00-185,00	176,90	177,40	182,00	180,30	185,10
W.-Raps	430,00-447,00	438,40	433,90	435,00-446,00	441,30	439,60	449,25	445,70	449,60

Quelle: LLH, Kassel u. LWK RLP, Bad Kreuznach

Börsennotierungen für Getreide, Ölfrüchte und Körnerleguminosen



Großhandelsabgabepreise in Eur/t, o. MwSt.; überwiegend frei Fuhre/Waggon bzw. Mühle/Station bei sofortiger Lieferung;

Quelle: "Warenbörsen der angegebenen Orte"

G=Geld, B=Brief, PS=Papiersack, lo=lose

Börsen	Köln	Mannheim	Würzburg	Frankfurt	Stuttgart	Paderborn
Notierungen am:	09.02.2012	20.02.2012	17.02.2012	16.02.2012	14.02.2012	20.02.2012
Brotweizen 11,5-12,0/220	210,00-214,00	201,00-204,00	194,00-195,00	200,00-205,00	200,00-204,00	214,00-216,00
A-Weizen > 13,0-13,5/250	-	203,00-206,00	195,00-202,00	200,00-205,00	203,00-207,00	-
E-Weizen 14,5/50-55/250-280	-	215,00-217,00	-	-	-	-
Futterweizen > 70 / 72 kg/hl	-	198,00-200,00	194,00-195,00	195,00-200,00	197,00-201,00	214,00-216,00
Brotroggen > 120 FZ	239,00-240,00	235,00-240,00	238,50-240,00	235,00-240,00	-	237,00-240,00
Braugerste, Inland	-	260,00-261,00	245,00	-	258,00-262,00	-
Futtergerste > 62 kg/hl	-	196,00-198,00	190,00-196,00	198,00-203,00	193,00-196,00	214,00-216,00
Qualitätshafer > 52/53 kg/hl	218,00	-	-	-	208,00-210,00	-
Triticale (max. 10 % Auswuchs)	-	190,00-193,00	182,00	-	-	208,00-210,00
Mais	214,00-215,00	201,00-203,00	197,00-198,00	200,00-205,00	192,00-195,00	216,00-218,00
Raps	463,00 G	461,00-463,00	428,00-430,00	463,00-465,00	460,00-462,00	470,00-472,00
Milchl.futter: ESt II, 20 % RP	-	233,00-238,00	-	-	-	-
Milchl.futter: ESt III, 18 % RP	-	255,00-260,00	-	-	-	-
Ferkelstarter >13,8 MJ ME/kg, 18% RP	-	342,00-347,00	-	-	-	-
Schweinemastfutter 13 MJ , 16% RP	-	257,00-262,00	-	-	-	-
Legehennenalleinfutter: 11,4 MJ	-	325,00-330,00	-	-	-	-
Sojaschrot, 43-44 % RP	293,00-298,00 B	311,00-313,00	300,00-310,00	-	308,00-309,00	300,00-313,00
Rapsschrot	184,00-190,00 B	215,00-217,00	199,00-207,00	-	-	196,00
Weizenkleie	185,00 B	138,00-140,00	-	128,00-132,00	139,00-141,00	160,00-165,00
Roggenkleie	-	133,00-135,00	-	-	-	-
Melasseschnitzel	178,00 B	178,00-182,00	-	-	-	173,00-175,00
Wiesenheu, 1. Schnitt, kl. Ballen	-	-	-	-	160,00-180,00	-
Wiesenheu, 1. Schnitt, Rundballen	-	-	-	-	-	-
Gerstenstroh, große Rechteckballen	-	-	-	-	-	-
Weizenstroh, große Rechteckballen	-	-	-	-	-	-
Weizenstroh, kleine Ballen	-	-	-	-	95,00-120,00	-

Die Konditionen und Paritäten der Börsen sind z. T. sehr unterschiedlich. Die Preise sind nicht unmittelbar vergleichbar.

Preisendenzen sind jedoch im zeitlichen Vergleich der jeweiligen Börsennotierungen erkennbar.

Aktuelle Preisinfos aus Rheinland-Pfalz und Hessen



Infotelefon der LWK: 0671/793-1200

Montags 16:00 Uhr: Ringferkel, Preisempfehlung

Schlachtschweine Nordw.-Deutschland.

Dienstag 16:00 Uhr: Schlachtstättenpreise, Erzeuger-Metzger Notierungen, 1. FIGDV, Nutzkälber

Landwirtschaftskammer Rheinland-Pfalz

Burgenlandstr. 7, 55543 Bad Kreuznach

Ref. 25 Markt, 0671/793-1155

www.lwk-rlp.de

markt@lwk-rlp.de

Landesbetrieb Landwirtschaft Hessen

Kölnische Str. 48-50, 34117 Kassel

Marktinformation, 0561/7299-267

www.agrarberatung-hessen.de

marktinfo@llh.hessen.de

Erzeugerpreise für Rinder frei Schlachtstätte



Amtliche Preisfeststellung (1.FIGDV) Schlachtrinder, für Baden-Württemberg, Rheinland-Pfalz und Hessen in €/kg/SG frei Schlachtstätte, inkl. **Bio-/Markenfleisch-Zuschlägen** oder sonst. Boni-Zahlungen; o. MwSt

Anzahl Meldungen: 22		Stück: 9.015		Schlachtzeitraum: 13.02.-19.02.12		
Kategorie	Handelsklasse	Stück	Preisspanne*	Ø-Preis	Kg/Stück	Ø-Preis Vorw.
Jungbullen	U 2	1173	3,90-3,98	3,96	418,00	3,94
	R 2	901	3,82-4,08	3,91	366,00	3,88
	R 3	334	3,82-3,98	3,89	387,00	3,85
	O 2	294	3,39-3,69	3,53	319,00	3,51
	O 3	142	3,39-3,59	3,56	355,00	3,51
	P 2	38	2,59-3,42	2,92	256,00	2,90
	P 3	-	-	-	-	-
	E-P insg.	3789	-	3,88	392,00	3,86
Kühe	R 3	656	3,16-3,28	3,25	367,00	3,17
	O 2	590	2,92-3,06	3,03	299,00	2,95
	O 3	578	2,97-3,14	3,10	330,00	3,02
	P 1	406	2,12-2,39	2,29	234,00	2,24
	P 2	245	2,41-2,61	2,55	261,00	2,53
	P 3	38	2,53-2,78	2,65	279,00	2,60
		E-P insg.	3.842	-	3,06	326,00
Färsen	R 3	366	3,45-3,69	3,49	308,00	3,48
	O 3	108	3,02-3,13	3,07	289,00	3,02
	O 4	36	3,03-3,25	3,12	326,00	3,01
	P 2	20	2,10-2,43	2,39	211,00	2,38
	P 3	-	-	-	-	-
	E-P insg.	1245	-	3,41	307,00	3,35

* gebild. aus Mittelwerten der Meldebetriebe Quellen: RLP/Hessen ADD Trier, Ba-Wü LEL Schwäb.Gm

Schlachtzeitraum: 13.02.-19.02.12		Amtliche Preisfeststellung (1.FIGDV) für Schlachtrinder im Preisgebiet							
		Bayern				Nordrhein-Westfalen			
Kategorie	HdKl.	Preisspanne	Ø-Preis	Vorwo	Kg/Stk.	Preisspanne	Ø-Preis	Vorwo	Kg/Stk.
Jungbullen	U 3	3,83-3,95	3,90	3,89	429,10	3,86-3,92	3,87	3,87	446,60
	R 3	3,78-3,92	3,84	3,84	387,10	3,75-3,90	3,81	3,82	409,50
	O 3	3,45-3,60	3,56	3,54	363,30	3,50-3,63	3,62	3,60	372,10
Kühe	R 3	3,17-3,26	3,22	3,16	362,10	3,22-3,27	3,25	3,20	365,10
	O 3	2,96-3,12	3,06	3,02	321,00	3,12-3,19	3,14	3,10	335,20
	P 1	2,07-2,38	2,25	2,22	231,80	2,19-2,44	2,39	2,34	242,50
Färsen	R 3	3,42-3,59	3,50	3,45	310,10	3,25-3,48	3,38	3,32	303,60
	O 3	2,83-3,20	3,05	3,03	284,60	2,99-3,15	3,08	3,04	289,70

Quellen: Bayern LFL München, NRW LANUV Düsseldorf

Erzeugerpreise für Nutzkälber ab Hof



1. u. 2. Qualität, zur Bullen- bzw. Kälbermast geeignet; Alter ab 14 Tage; ca. 40 bis 60 kg LG in Eur/St.; inkl. MwSt., nach allen Vermarktungsabzügen

Region	Hessen				Rheinland-Pfalz			
	13.02.-19.02.12				20.02.-26.02.12			
Woche vom:	Stk.	Spanne	Ø-Preis	Vorw.	Stk.	Spanne	Ø-Preis	Vorw.
Bullenkälber								
Holstein sbt.	424	83-155	114	115	360	80 - 140	104	102
Holstein rbt.	42	99-161	117	123	36	80 - 150	116	111
Kreuzungen	7	180-227	196	193	30	120 - 350	182	195
Fleckvieh	9	-	299	298	7	110 - 180	137	135
3. Qualität	39	28-50	35	51	8	10 - 70	33	36
Mutterkälber								
Holstein	9	40-43	41	52	9	30 - 70	46	50
Kreuzungen	4	139-148	146	130	6	80 - 210	128	132
3. Qualität	-	-	-	-	1	10 - 10	10	-

Quelle: LLH Kassel, LWK RLP, Bad Kreuznach

Erzeugerpreise für Fleckviehkälber; bis 100 kg LG, ab Hof, in Eur je kg LG, o. MwSt

Zeitraum: 13.02.-19.02.12 (Veränderungen zur Vorwoche)

Region	Bayern	Baden-Württemberg	Südbaden
Bullenkälber	4,96 (- 0,11)	5,04 (+ 0,06)	4,55 (- 0,08)
Mutterkälber	2,82 (+ 0,02)	2,71 (- 0,04)	2,60 (+ 0,02)

Quelle: LBV-BW, BBV

Aktuelle Schlachtstättenpreise



Preise für Schlachtrinderhälften, in Eur/kg SG, frei Schlachtstätte, o. MwSt

Tierart / HdKl.	21.02.2012	Vorwoche
Jungbullen R3	3,60-3,90	3,60-3,86
Kühe O3	2,70-3,19	2,70-3,06
Färsen O3	2,70-3,60	2,70-3,60

Umfrage d. LWK RLP in Schlachtst. aus RLP

Schlachtlämmerpreise



In Eur kg/LG, incl. 10,7 % MwSt (LG abzgl. 5 % Nüchterung) 20.02.-26.02.12

Klasse 1 jung, vollfleischig :	2,30-2,50
Klasse 2 jung, fleischig :	2,05-2,25
Klasse 3 abfallende Qualitäten:	1,10-2,00

Tendenz: hohe Preise nur für beste Qualitäten

Quelle: EZG Weideland w.V., Bitburg-Meckel, Tel.: 06568/ 96 96 46

Lammfleisch Südwest



Amtliche Preisfeststellung (1. FIGDV) in Ba-Wü, Hessen, NRW u. RLP, in Eur/kg, ohne MwSt, für die Woche vom: 13.02.-19.02.12

Nach Schlachtgewicht pauschal abgerechnet

	Stück	SG kg/Tier	Spanne	Ø-Preis
Lämmer	216	20,10	5,20-5,30	5,27

Quellen: LEL Schwäb.-Gmünd, ADD Trier, LANUV Düsseldorf, RP Gießen

Pferdemarkt Cloppenburg



Vom 08.02.2012; Auftrieb: 38 Pferde;

Schlachtpferdepreise in Eur / kg LG; o. MwSt

1. Qualität	0,80
vollfleischiges Warmblut	0,50-0,75
geringfleischige Pferde	0,45-0,50
Stückpreise/Eur 1. Reitpferde	500-1.200
2. Kleinpferde/Ponys/Esel	100-500

Marktverlauf: verhalten

Nächster Pferdemarkt: 14.03.2012

Quelle: Stadt Cloppenburg

Auktionstermine



Zuchtvieh		Fleischrinder	
Alsfeld:	07.03.12	Bitburg:	04.03.12
Bitburg:	08.03.12	Bitburg:	18.03.12
Bitburg:	17./18.03.12	Hamm:	30.03.12
Alsfeld:	04.04.12	Alsfeld:	04.04.12
Kälber		Absetzer	
Biebesheim:	27.02.12	Krefeld:	07.03.12
Bitburg:	08.03.12	Alsfeld:	21.03.12
Alsfeld:	21.03.12	Krefeld:	11.04.12
Biebesheim:	26.03.12	Alsfeld:	25.04.12
Qualitätsferkel / Sauen		Schafe	
Limburg:	18.04.12	Butzbach:	25.02.12

Erzeugerpreise für Schlachtschweine frei Schlachtstätte



Ämtliche Preisfeststellung (1. FIGDV), nach Handelsklassen und SG (bei E-P 80-110 kg SG), ohne MwSt.

Zeitraum:	13.02.-19.02.12	M	S	E	U	S-P	S-P Vorw.
Baden-Württemberg (31 Betriebe, 58.862 Stück)	gewogener Ø-Preis (Eur/kg)	1,10-1,32	1,61-1,81	1,55-1,84	1,40-1,72	-	-
	Klassen-Anteil in Prozent	0,35	42,31	42,36	8,46	-	-
	Muskelfleisch-Anteil in Prozent	-	62,10	57,90	53,30	59,20	59,30
Rheinland-Pfalz (7 Betriebe, 20.380 Stück)	gewogener Ø-Preis (Eur/kg)	1,09-1,34	1,63-1,71	1,58-1,63	1,40-1,52	-	-
	Klassen-Anteil in Prozent	0,42	26,00	51,95	18,40	-	-
	Muskelfleisch-Anteil in Prozent	-	61,57	57,64	53,14	-	-
Nordrhein-Westfalen (25 Betriebe, 354.236 Stück)	gewogener Ø-Preis (Eur/kg)	1,34-1,38	1,58-1,68	1,54-1,62	1,37-1,52	-	-
	Klassen-Anteil in Prozent	2,93	48,20	41,98	8,87	-	-
	Muskelfleisch-Anteil in Prozent	-	62,10	57,90	53,30	59,40	59,30
Hessen (7 Betriebe, 2.872 Stück)	gewogener Ø-Preis (Eur/kg)	1,10-1,32	1,60-1,65	1,57-1,63	1,40-1,53	-	-
	Klassen-Anteil in Prozent	1,53	39,87	41,54	12,12	-	-
	Muskelfleisch-Anteil in Prozent	-	62,07	57,82	53,32	58,87	59,32
Thüringen (6 Betriebe, 21.598 Stück)	gewogener Ø-Preis (Eur/kg)	1,30-1,41	1,61-1,67	1,57-1,64	1,46-1,52	-	-
	Klassen-Anteil in Prozent	1,06	26,73	55,11	15,25	-	-
	Muskelfleisch-Anteil in Prozent	-	61,60	57,70	53,30	57,90	57,60

Quellen: für RLP: ADD Trier; für Hessen: RP Gießen, für sonstige: zuständige Stellen d. Länder

Aktuelle Schlachtstättenpreise



Basis-Preis f. Schlachtschweine, 57 % MFA (in Eur/kg/SG), frei Schlachtstätte

1. Umfrage in Schlachtstätten aus RLP vom: **21.02.2012**
Spanne: **1,60-1,62** Vorw.: **1,60-1,62**

2. Umfrage LLH bei Kurhessischen Genossenschaften vom: **20.02.2012**
Spanne: **1,57-1,60** Vorw.: **1,57-1,60**

ISN Notierung

10.02.-16.02.12	ISN: 1,60-1,63	Median: 1,61
17.02.2012	ISW: 1,60-1,62	Median: 1,60

Quelle: ISN Tel.: 09 00 / 19 00 929

VEZG Vereinigungspreis



Schlachtschweine mit 57 % MFA, VEZG-AutoFOM-Referenzmaske, frei Schlachtstätte, o. MwSt.

Wochenpreis vom 17.02.12 (17.02. bis 23.02.11)

AutoFOM-Preisfaktor: 1,60 Eur / Indexpunkt
Preisspanne: **1,60 - 1,62** (Vw.: 1,60)

FOM-Basispreis: 1,60 Eur/kg SG (Vw.: 1,60)
Vermarktungsmenge: 217.800 (z. Vw.: - 6.200)

M-Schlachtsauenpreis, frei Schlachtst. 3-5 St.: **1,34**
Preisspanne: 1,34 - 1,37 Eur/kg SG

M-Schlachtsauenpreis, Ab Hof: **1,22**
Preisspanne: 1,22 - 1,25 Eur/kg SG

Quelle: LWK Nieders. Tel: 09001/190-244, 69 ct/M.

Ab Hof Preise für Schweine



RLP-Erzeuger-Metzer-Direktverk.; **Metzgerqualität** (Ø ca. 58-60% MFA; in Eur/kg, o.MwSt)

Schlachtzeitraum vom 13.02.-19.02.12

Gemeldete Tiere: 512 Preis / kg LG: **1,45**
umg. auf SG (79 % Ausschl.): **1,83**

Empfehlung der EZG'en aus RLP f.d. Woche vom **20.02.-26.02.12** **1,45 kg LG**

Quelle: LWK RLP, Bad Kreuznach **1,83 kg SG**

Ferkelpreise Hessen



Ab-Hof-Preise für Standard-Qualitätsferkel (Basis: 28kg), Eur/Tier, o. MwSt., o. Aufschläge für Impfungen und Direktgeschäfte, inkl. aller Qualitätszuschläge, nach Abzug aller Vermarktungskosten

Zeitraum: 13.02.-19.02.12

Anzahl: 9.185	Preisspanne	Ø-Preis (Vorw.)
Grundpreis¹⁾	46,00-54,00	47,95 (47,03)
50er Gruppe²⁾	52,75-63,50	60,21 (59,98)
100er Gruppe²⁾	57,10-65,30	61,93 (61,11)
Zuschlag bis 30 kg LG	1,00-1,30	
Zuschlag > 30 kg LG	0,40-0,51	

¹⁾ Ferkel o. Zu-/Abschläge, u.a. für Mengen
²⁾ mit einheitl. Genetik u. Gewicht Quelle: LLH

Ferkel Baden-Württemberg



Region	Erzielte Ø-Preise der Vorwoche 1)	Notierung 20.02.2012
Hohenlohe und Ober-schwaben	in Eur / St	Tendenz
	Spanne Ø	Folgewoche
100 Gruppe 2)	58,00-60,00	58,50 + 0,50

1) gew. Ø-Preise, 25kg-Ferkel, ohne Mykoplasmen-Impfung und ohne MwSt

2) Ferkel-Gruppe ca. 100 Tiere, einheitlicher Genetik und Gewicht, mit QS-Status, frei Vermarkter

Mehrgewicht: + 1,00 EUR/kg
LLM Schwäbisch-Gmünd, Info: 0900/1810800

Ferkelpreise Rheinland-Pfalz / Saarland



1. **Basispreise ab Hof** (o. MwSt.) für Standard-Qualitätsferkel der EZ-Ringe; Ø-Gruppen-Größe: Ringf.: 30 Stk., Aufzuchtferkel: 200 Ferkel/Partie; z.T. als Poolpreis; ohne Abzüge für Klein- u. Zuschläge für Großgruppen; ohne Kosten für Transport u. Impfungen; mit Qualitätszuschlag "Aufzuchtstall" für den Zeitraum von: **20.02.-26.02.12**

Die Zu- u. Abschläge für abweichende Mengen u. Qualitäten bei R-Ferkeln sind frei vereinbar!

Basis	kg	Grundpreis bzw. Spanne (Eur/St.)	± Preisveränderung zur Vorw. (Eur/St.)	Zu-/Abschläge (Eur/kg) für Mehrgewicht	Mindergew.
Qualitätsringferkel (R)	25	58,00	+ 0,50	bis 30 kg 1,50 bis 35 kg 0,75	1,00 -
Aufzuchtferkel (A)	8	38,00 --- 46,95	+ 0,70 --- + 0,20	0,50-1,00	0,50-1,00
	30	65,75 --- 68,25	+ 0,50 --- + 0,20	0,50-0,70	0,70-1,00

2. **Verkaufspreismeldungen der Erzeugerringe aus der Vorwoche, vom 13.02.-19.02.12**

Basis (kg)	Anzahl Ferkel	Preis/Ferkel (Eur/St.) Spanne Ø-Preis	± Preisveränderung zur Vorw. (Eur/St.)	Zu-/Abschläge (Eur/kg) für Mehrgew.	Mindergew.
(R) 25	1.525	50,13-68,00 59,63	+ 1,29	bis 1,30	bis 1,00
(A) 8	3.620	38,00-46,75 40,25	+ 2,65	0,50-1,00	0,50-1,00
(A) 30	3.476	65,25-68,05 65,88	+ 1,40	0,50-0,70	0,70-1,00

Zuschläge: Bei Kleingruppen (Ringferkel), bis 60 Ferkel/Partie, wurden teils Abzüge bis 2,00 Eur/Tier, bei Großgruppen, ab 100 bzw. 160 Tiere, Zuschläge von bis zu 4,00 Eur/Tier, vor MwSt., berechnet.

Herkünfte: Zwei-/Dreirassenkreuzungen, Hybriden, Systemferkel Quelle: LWK RLP, KH

Ferkelpreise aus Nordwestdeutschland



Ab-Hof-Preise für Qualitäts-Ferkel, ohne MwSt, ohne Aufschlag für Topgenetik u. evtl. Impfungen

Zeitraum	Erzeugungsregion		
	Rheinland	NRW u. Niedersachsen	Niedersachsen
13.02.-19.02.12			
Datenquelle*:	EZG'en Rheinl.	LWK NRW + Nieders.	LWK Nieders.
Basisgewicht / Partigröße	25 kg / 100-170 Stk.	25 kg / 200 Stk.	8 kg / 200 Stk.
eingekaufte Menge in St.	25.975	175.346	14.155
Ø-Preis in Eur / St	62,74	56,50	38,00
Veränderung z. Vorwoche	+ 1,24	+ 1,00	+ 0,70
Preisspanne Eur / St	62,50 - 63,00	54,80 - 63,00	37,10 - 40,30
Akt Trend z. VW Eur/St	+ 0,50	+ 0,50	-

*VHB: Genossenschaftl. u. priv. Handelsbetriebe; EZG = Erzeugergemeinschaft für Ferkel. Die notierten Preise für Ring- bzw. Qualitätsferkel sind Grundpreise einschl. Mitgliedsbeitrag und beziehen sich auf die o.a. Verkaufgruppen. Der Ø-Preis wird als Median ermittelt. Für kleinere Partien werden in der Regel Preisabzüge, für größere Partien Preiszuschläge gewährt. Gewichtsabweichungen zur Basis werden i.d.R. mit 0,75 bis 1,00 Eur/kg verrechnet. Für individuelle Impfprogramme werden zusätzliche Preisaufschläge vergütet.

Quellen: Landwirtschaftskammern Nordrhein-Westfalen und Niedersachsen

Futtermittel



Abgabepreise des Handels an die Landwirtschaft, in Eur/t, frei Hof/Silo (lose, ab 3 t), bzw. ab Lager (gesackt), ohne MwSt., Spannenpreise. * = Einzelmeldung

Erfassungsdatum:	13.02.2012	x = lose (> 3 t)		o = gesackt	
		RLP/Saarl.		Hessen	
MAT, ohne Magermilchpulveranteil	o	1.080,50-1.770,00	1.345,00-1.705,00		
MAT, Magermilchpulverant. > 35 %	o	1.760,00-2.605,00	1.802,00-2.120,00		
Ergänzfütter für Aufzuchtälber, 18% RP	x	280,00-330,00	266,00-325,00		
Milchleistungsfutter 14/15 - III	x	240,00-264,00	235,50-274,00		
Milchleistungsfutter 18 - III	x	222,00-248,00	218,50-248,00		
Ferkelaufzucht., 13,2-13,6 MJ/kg	x	300,00-379,00	320,00-380,00		
Sauenfutter, 13,0 MJ/kg	x	296,50-330,00	300,00-352,00		
Schweinemastfutter					
Vormast, 1,0-1,15% Lysin, >13,2MJ/kg	x	275,00-320,00	265,00-303,00		
Endmast, 0,9-1,0% Lysin, >12,6MJ/kg	x	251,00-290,00	250,00-273,00		
Ergänzungsfütter Mastschw., 12,6 MJ/kg; 28% Rohprotein	x	349,00-384,00	341,00-388,50		
	o	454,00-551,60	-		
Legehennenalleinfütter, 11,4 MJ/kg, 0,38 % Methionin	x	280,00-345,00	305,50-352,00		
	o	370,00-496,00	-		
Broileralleinfütter, 13,4 MJ/kg	x	310,00-319,00	-		
Putenalleinfütter., Phase 6, 11,5 MJ/kg	x	290,00-311,00	-		
Sojaschrot, 43-44% Rohprotein	x	325,00-350,00	320,00-346,00		
	o	410,00-480,00	-		
Rapsschrot, ca. 34 % Rohprotein	x	230,00-249,00	218,00-249,00		
Weizenkleie (Normtyp)	o	165,00-170,00	-		
Melasseschnitzel, gepresst	x	185,00-220,00	-		
Alleinfütter f. Mastschaffämmer	o	390,00-467,20	-		
Ergänzungsfütter für Zuchtschafe	x	233,00-280,00	-		
Raufutter					
Einkaufspreise des Handels, ab Hof, in Eur/t, o.MwSt.					
Heu, kleine HD-Ballen, 1. Schnitt		220,00-245,00	165,00-260,00		
Heu, Rundballen, 1. Schnitt		180,00-200,00	150,00-240,00		
Heu, Quaderballen, 1. Schnitt		185,00-205,00	150,00-240,00		
Stroh, kleine HD-Ballen		130,00-140,00	130,00-190,00		
Stroh, Rundballen		95,00-115,00	110,00-180,00		
Stroh, Quaderballen		100,00-120,00	120,00-180,00		

Quelle: Landwirtschaftskammer RLP und LLH Kassel

Eierpreise



Erzeugerpreise für Güteklasse A, lose, in Cent / St.					Eiernotierung Südwest vom 14. Februar 2012		
Rheinland - Pfalz vom: 20.02.-26.02.12			Hessen vom: 13.02.-19.02.12		Großhandelsabgabepreise an den LEH, ohne MwSt und ohne KVP, Eur/100 Stück		
Gew.-Kl.	Spanne	Ø-Preis	Spanne	Ø-Preis	Bodenhaltung		
aus Käfighaltung, an Handel u. Großverbraucher, frei Empf., von 1 bis 15 Kisten à 360 Stück, o. MwSt.					Gewichts	Eur/100 St.	Eur/100 St.
XL	-	16,00	-	14,20	klasse	14.02.2012	07.02.12
L	11,50-12,10	11,95	-	8,95	XL	17,50	17,00
M	10,50-11,80	11,45	-	8,75	L	12,50	12,00
S	-	9,50	-	-	M	11,00	10,50
aus Bodenhaltung, an Handel- u. Großverbraucher o. MwSt.					S	7,50	7,00
XL	17,00-20,40	18,66	14,00-22,20	16,88	Tendenz:	weiter fest	fest
L	12,50-15,55	15,01	9,28-18,95	13,59	Freilandhaltung		
M	11,00-15,15	13,91	7,90-16,95	11,97	Gewichts	Eur/100 St.	Eur/100 St.
S	9,90-13,05	12,01	4,50-13,25	7,91	klasse	14.02.2012	07.02.12
aus Bodenhaltung, an Endverbraucher, lose, inkl. MwSt.					XL	19,50	19,00
XL	19,00-27,00	23,00	16,00-24,00	20,79	L	13,50	13,00
L	17,00-23,00	20,00	15,00-22,00	18,61	M	12,00	11,50
M	13,00-20,00	17,25	14,00-20,00	16,79	S	7,50	7,00
S	10,00-15,00	13,00	10,00-15,00	12,40	Tendenz:	weiter fest	fest

Quelle: Landwirtschaftskammer RLP; LLH Kassel

Sauen/Ferkel Südhessen



Ring-Preis im Erzeuger-Direktgeschäft in Ableitung vom Schlachtschweinepreis in Eur ohne MwSt

Zeitraum:		27.02.-04.03.12	
Ferkel			
Basis 25 kg, geimpft gg. Mykoplasmen, mit einheitl. Genetik u. Gewicht, Verkauf ab Hof, ohne Zuschläge für Mengen			50,31
Mehrgewichtszuschlag 25-33 Eur/kg LG			1,30
Mehrgewichtszuschlag > 33 Eur/kg LG			0,50
Jungsaunen			
Basis mind. 95 kg LG u. 180 Lebenstage, Nettoendpreis ab Hof			261,25

Quelle: Schweine-Kontrollring Südhessen, LLH

Ferkel Rhön-Vogelsberg



Ab-Hof-Preis, o. MwSt, der EZG Rhön-Vogelsberg für den Zeitraum:

Zeitraum:		20.02.-26.02.12	
Basis 28 kg-Ferkel, Eur/St			61,00
Mehrgewicht (28-30) Eur/kg LG			1,28
Mehrgewicht, >30 kg:		kein Zuschlag	

Quelle: EZG Qualitätsfleisch Rhön-Vogelsberg

Hybrid-Jungsaunen



Basispreis: 5-10 Tiere/Lieferung; frei Hof, ab 90 kg LG, kg LG (o. MwSt.); Zeitraum:

Zeitraum:		13.02.-19.02.12	
Spanne:	315,00-353,00 E/Tier	Median:	343,00
Jungsaunenpreise: ohne Zü-/Abschläge bei abweichender Gruppengröße, Paritäten oder div. Boni-Mali-Regel.			
Quelle: JSR, BHZP-RLP/Hessen, PIC, TOPIGS Hülseberger Zuchtschweine			

Warenterminbörsen



Eurex, Schluss-Kurse 21.02.2012

Schlachtschw.-Kontrakte; 8.000 ± 500 kg SG;
Cash-Settlement-Abrechn. nach "Eurex Hog Index", 56 % ± 3 % MFA, 85-100 kg, SG/Tier

Liefermonat	Umsatz	Eur/kg	Vorwoche
Feb 12	0	1,590	1,595
Mrz 12	0	1,630	1,610
Apr 12	0	1,643	1,620
Mai 12	0	1,690	1,676
Jun 12	0	1,700	1,695
Jul 12	0	1,715	1,695
Aug 12	0	1,710	1,702
Sep 12	0	1,685	1,685

Eurex, Schluss-Kurse 21.02.2012

Ferkel-Kontrakte; 100 St./25 kg LG; Cash-Settle.-Abrechnung auf Basis des "Eurex Piglet Index"

Liefermonat	Umsatz	Eur/St.	Vorwoche
Feb 12	0	57,60	57,60
Mrz 12	0	58,50	58,50
Apr 12	0	56,80	56,80
Mai 12	0	53,10	53,10
Jun 12	0	53,00	50,40
Jul 12	0	50,10	49,80
Aug 12	0	49,30	50,00
Sep 12	0	47,80	48,00

Quelle: Eurex Frankfurt

Großmarkt-/ Verbraucher-/ Erzeugerpreise für Obst und Gemüse



	Großmarkt-Preise		Ökologische Erzeugung in Hessen			
	BLE - gewogene Ø-Preise, div. Großmärkte *) , ohne MwSt		Erzeuger an LEH Ø-Preise ohne MwSt		Großhandel an LEH Ø-Preise ohne MwSt	
	13.02.-19.02.12		21.02.2012		21.02.2012	
OBST	akt. Woche	Vorw.	akt. Woche	Vorw.	akt. Woche	Vorw.
Äpfel (kg) 70-80mm						
Boskoop rot	0,80	0,80	1,60	1,70	1,60	1,80
Elstar	0,73	0,73	1,70	1,55	1,84	1,80
Gala	0,75	0,75	1,70	1,70	1,53	1,53
Jonagold	0,67	0,67	1,60	1,60	1,68	1,68
Pinova	1,05	1,05	1,60	1,50	1,75	1,68
Royal Gala	0,83	0,75	-	-	-	-
Topaz	-	-	1,70	1,70	1,75	1,75
Birnen (kg) 70-80mm						
Abate Fetel	-	-	2,35	2,30	2,35	2,35
Alexander Lucas	0,71	0,71	-	-	-	-
Conference	0,65	0,65	2,35	-	2,28	2,25
Walnüsse (kg)	-	-	4,95	5,80	4,95	5,90
GEMÜSE U. SALAT						
Asiasalat (kg)	-	-	12,80	9,99	12,80	9,99
Bataviasalat (Stk)	-	-	1,41	1,32	1,37	1,32
Chicoree (kg)	-	-	4,30	4,30	4,02	4,02
Eisbergsalat (Stk)	-	-	-	1,49	1,50	1,38
Endivien (Stk)	-	-	1,58	1,44	1,46	1,39
Feldsalat (kg)	-	-	9,80	9,80	10,99	-
Kopfsalat (Stk)	1,18	1,09	-	1,32	1,37	1,24
Mangold (kg)	-	-	1,65	1,49	1,82	1,64
Postelein (kg)	-	-	11,45	9,95	11,20	10,45
Radicchio (kg)	-	-	2,95	2,80	2,95	2,72
Rucola (kg)	-	-	10,95	10,25	11,18	-
Spinat gew. (kg)	-	-	4,30	4,50	4,30	4,50
Zuckerhut (kg)	-	-	2,10	2,49	2,10	2,49
Schlangengurken (Stk)	2,77	-	1,82	1,82	1,76	1,73
Kürbis Hokkaido (kg)	-	-	2,23	1,00	2,40	-
Paprika (kg)	-	-	3,38	3,05	3,43	3,20
Blumenkohl (Stk)	-	-	1,93	1,74	1,77	1,76
Rosenkohl (kg)	1,45	1,32	-	3,59	4,95	4,05
Wirsing (kg)	-	-	1,05	1,08	1,45	1,25
Schwarzwurzel (kg)	-	-	2,85	2,85	2,90	2,90
Knollensellerie (kg)	-	-	1,38	1,32	1,45	1,39
Möhren (kg)	0,55	0,54	0,98	0,88	0,94	0,94
Lauch (kg)	1,05	1,02	1,60	1,70	2,45	2,37
Zwiebeln gelb (kg)	0,23	0,23	1,00	1,06	1,04	1,04

Quelle: LWK RLP, BLE, LLH Kassel

Ökoprodukte ab Hof



Ökologische Erzeugung in Hessen		
Ab Hof-Preise inkl. MwSt		
Produkte	von - bis	Ø
Bataviasalat (Stk)	1,65-2,49	2,21
Chicoree (kg)	5,90-9,00	7,46
Eichblattsalat (Stk)	1,65-2,49	2,11
Endivien (Stk)	1,20-2,89	2,05
Feldsalat gew. (kg)	15,00-29,95	19,81
Kopfsalat (Stk)	1,65-2,20	1,93
Mangold (kg)	3,75-4,80	4,28
Postelein (kg)	13,90-20,00	17,69
Radicchio (kg)	5,00-5,69	5,35
Rucola (kg)	22,00-23,92	22,96
Zuckerhut (Stk)	1,60-4,40	3,20
Schlangengurken (Stk)	2,15-3,29	2,83
Kürbis Hokkaido (kg)	2,20-5,49	3,71
Paprika rot (kg)	4,85-5,99	5,40
Blumenkohl (Stk)	2,15-3,49	2,96
Grünkohl (kg)	2,40-4,95	3,61
Kohlrabi (Stk)	1,15-1,59	1,45
Rosenkohl (kg)	3,80-7,09	5,02
Rotkohl (kg)	1,45-2,29	2,02
Spitzkohl (kg)	3,45-4,19	3,88
Wirsing (kg)	1,40-3,59	2,32
Steinchampignons (kg)	9,95-12,60	11,48
Meerrettich (kg)	-	12,89
Möhren gew. (kg)	1,07-2,20	1,68
Pastinaken (kg)	2,70-4,30	3,61
Rote Beete (kg)	1,07-2,29	1,73
Rettich schwarz (kg)	2,00-3,45	2,69
Schwarzwurzel (kg)	3,89-5,69	5,01
Knollensellerie (kg)	2,00-3,20	2,45
Steckrübchen (kg)	1,10-2,69	2,06
Wurzelpetersilie (kg)	3,95-6,395	5,70
Staudensellerie (Stk)	1,88-1,99	1,92
Knoblauch (kg)	12,00-12,39	12,20
Porree (kg)	2,97-5,95	4,21
Speisezwiebeln (kg)	1,20-2,20	1,79

Quelle: LLH Kassel

Wareterminbörsen



Eurex Frankfurt			
Liefermonat	Umsatz	Euro/t	Vorw.
Schlussnot. London Potato Future 21.02.2012			
Futures , Menge: 25 t, frei handelbare Ware, versch. Qualitäten für britischen Markt. (Cash-Settlement-Abrechnung auf Basis "Eurex London Potato-Index")			
Apr 12	0	130,00	130,00
Schlussnot. für Veredelungs-			
kartoffeln , Menge: 25 t, u. a.: Bintje, Asterix, max 65 Knollen/10 kg (Cash-Settlement-Abrechnung auf Basis "Eurex EU-Process Potato-Index")			
Apr 12	62	68,00	69,00
Jun 12	15	80,00	82,00
Nov 12	0	90,00	90,00

Quelle: Eurex Frankfurt

Speisekartoffeln



21.02.2012		RLP-Nord	RLP-Süd	Hessen
Erzeugerpreise, Eur/dt, ohne MwSt. lose, frei Rampe, vor Abzug Sortierkosten	1	10,00	12,00	10,00-14,00
	2	9,00	11,00	9,00-14,00
Direktabsatz Erzeuger-Verbraucher	1	28,00-80,00	32,00-52,00	-
	2	28,00-80,00	32,00-52,00	65,00-76,00
Direktabsatz Erzeuger-Verbraucher	1	40,00-80,00	50,00-70,00	-
	2	40,00-80,00	50,00-70,00	-
Großhandelsabgabepreise	1	20,00-30,00		19,00-30,00
	2	20,00-30,00		17,00-30,00
Kleinverkaufspreise LEH, Discounter	1	32,00-100,00		-
	2	35,00-100,00		-

1 = festkochende Sorten, 2 = vorw. festkochende Sorten

Quelle: LWK RLP; LLH Kassel

gültig vom 22.02.12 bis 29.02.12